

COVID-19 Wochenbericht 2022_03

Dieser Bericht stellt die Entwicklung des Infektionsgeschehens und des Kommunalen Impfens im **Landkreis Marburg-Biedenkopf** über den Zeitraum der vergangenen Woche sowie den Verlauf der Vorwochen dar.

Berichtszeitraum: 17.01.2022 – 23.01.2022: Kalenderwoche (KW) 03

Datenstand: 23.01.2022; 23:59 Uhr (im Verlauf bereinigte Daten)

Erstellung Bericht: 25.01.2022

Kumulierte Fälle seit Pandemiebeginn bis einschließlich 23.01.2022

Bestätigte Fälle	Genesene Fälle	Todesfälle
19.796 (+2.051*)	15.614 (+139*)	310 (+1*)

Kalenderwochen (KW) – Übersicht

	KW 52	KW 01	KW 02	KW 03
Neuinfektionen (bestätigt)	+323	+662	+1.180	+2.051
Inzidenz MR-BID	111,7	206,5	388,6	658,3

Quelle: RKI; angegeben ist der Wochendurchschnitt der jeweiligen Kalenderwoche, rückwirkend aktualisiert unter Berücksichtigung von Nachübermittlungen.

Kommunales Impfen (Mobil seit 01.10.2021; Impfpunkte seit 01.12.2021; Stand 23.01.2022)

	Geimpfte Personen gesamt	davon Erstimpfung	davon Zweitimpfung	davon Boosterimpfungen
Impfpunkt - Mitte	15.679	1.648	1.336	12.695
Impfpunkt - Ost	6.661	873	968	4.820
Impfpunkt - West	6.387	711	628	5.048
Mobiles Impfen	20.225	3.456	2.071	14.698
GESAMT	48.952 (+4.839)	6.688 (+415)	5.003 (+656)	37.261 (+3.768)

*(in Klammern Veränderung zur Vorwoche)

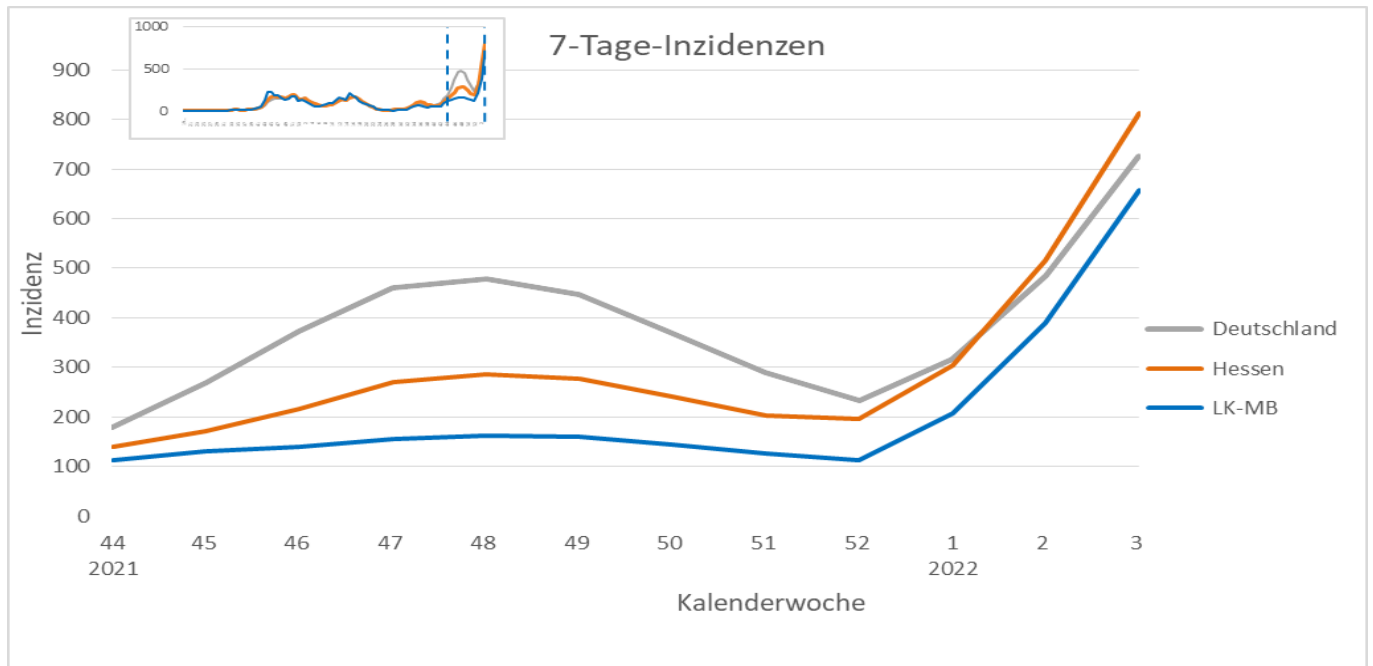
Impressum

Herausgeber: Kreisausschuss des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg

Kontakt: gesundheitsamt@marburg-biedenkopf.de

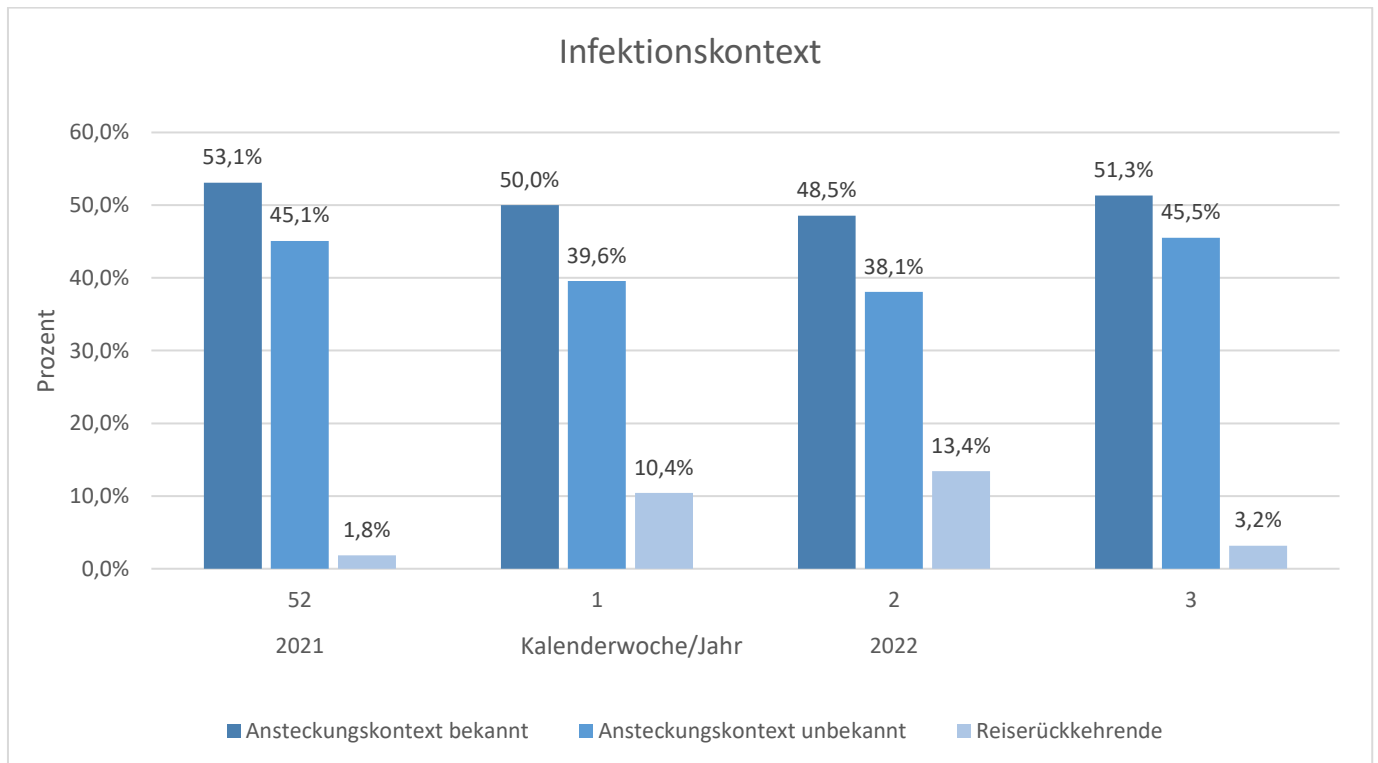
Die Wochenberichte sind Donnerstags aktualisiert abrufbar unter: https://www.marburg-biedenkopf.de/dienste_und_leistungen/inhalte/index.php

Entwicklung der 7-Tage-Inzidenz in den vergangenen 12 Kalenderwochen



Quelle 7-Tage-Inzidenzen: RKI-Dashboard (25.01.2022). Seit 08.10.2021 (KW40) werden die Inzidenzwerte einschließlich rückwirkender Nachübermittlungen dargestellt. Diese Werte weichen von den tagesaktuellen Werten geringfügig ab. Abgebildet ist jeweils der Durchschnittswert der Kalenderwoche. Das RKI hat den Inzidenzwert des Landkreises bis zum 18.11.2020 nicht systematisch erfasst. Quelle bis zu diesem Zeitpunkt: Fachdienst Corona, Gesundheitsamt Landkreis Marburg-Biedenkopf.

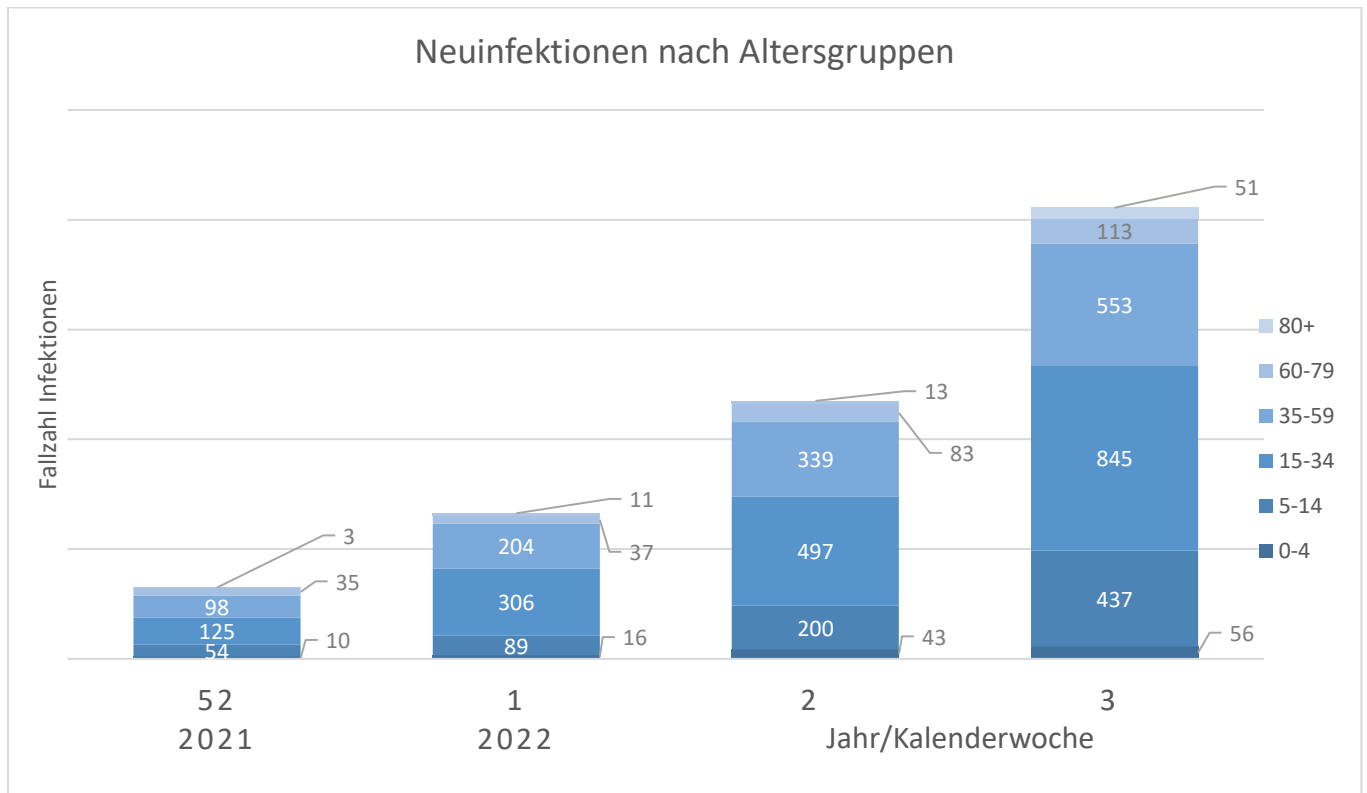
Infektionskontext



Quelle: Fachdienst Corona, Gesundheitsamt des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

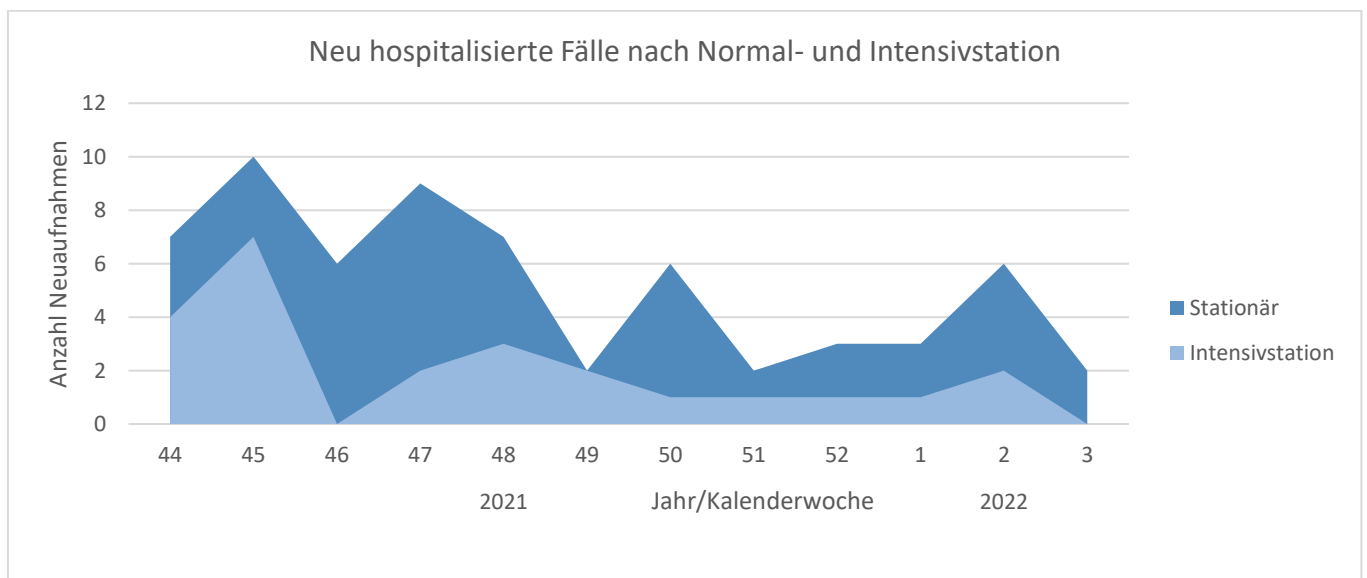
Das Infektionsgeschehen ist überwiegend diffus über den gesamten Landkreis verteilt. Kleinere Häufungen finden sich vor allem im familiären Bereich, z.T. auch im Freizeitumfeld. Nach den hessischen Weihnachtsferien war der Anteil der Reiserückkehrer an den Infizierten deutlich angestiegen, überwiegend nach Skiurlauben in Österreich.

Neuinfektionen nach Altersgruppen



Quelle: Fachdienst Corona, Gesundheitsamt des Landkreises Marburg-Biedenkopf.
Datengrundlage: Bereinigte Neuinfektionen.

Hospitalisierung



Quelle: Fachdienst Corona, Gesundheitsamt des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Dargestellt ist die Anzahl der neu aufgenommenen Patient*innen wohnhaft im Landkreis Marburg-Biedenkopf.

Für Hessen lag der durch das RKI ausgewiesene Hospitalisierungsinzidenz-Tageswert bei 3,9 pro 100.000 Einwohner*innen (Stand 25.01.2022). Die Belegung auf hessischen Intensivstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung lag bei 239 Betten (Stand 24.01.2022).

Seit 17.01.2022 gelten in Hessen neue Regeln nach Coronavirus-Schutzverordnung. Im Landkreis gilt aufgrund der Hotspot-Regelung zusätzlich die [Allgemeinverfügungen des Landkreises | Landkreis Marburg-Biedenkopf](#).

Zusammenfassung der COVID-19 Lage

Bewertung der derzeitigen Situation	
Entwicklung:	<p>Die Zahl der Neuinfektionen im Landkreis wie auch bundesweit steigt rasant. Mit Abstand am höchsten sind die Inzidenzwerte im Landkreis auch weiterhin in den Altersgruppen der 5-34 Jährigen mit erneut sprunghaften Zuwächsen im Vergleich zur Vorwoche. In der vergangenen Woche traten jedoch auch bei Senioren wieder vermehrt Infektionen auf.</p> <p>Auch bei der tendenziell milder verlaufenden Omikron-Variante besteht gerade für ältere Personen, Personen mit Vorerkrankungen sowie Ungeimpfte ein erhöhtes Risiko für schwere Verläufe. Eine vollständige Impfung und insbesondere eine Auffrischimpfung (Booster) vermindern das Risiko eines schweren Verlaufs deutlich.</p> <p>Die Belegungszahlen auf den Krankenhaus-Normalstationen in Hessen steigen bereits wieder kontinuierlich an, dies betrifft aktuell insbesondere auch jüngere Personen unter 60 Jahren. Mit einer Steigerung der Intensivbettenbelegung ist mit etwas Verzögerung in den kommenden Tagen und Wochen ebenfalls zu rechnen.</p>
Impfungen:	<p>Für die Impfungen durch den Landkreis sind feste Strukturen etabliert:</p> <p><u>Stationäre Impfpunkte:</u> Impfungen täglich, alle ohne Anmeldung (Ausnahme 5-11 J.):</p> <ul style="list-style-type: none">• Impfpunkt Mitte: Marburg; Großsporthalle der Kaufmännischen Schulen• Impfpunkt West: Dautphetal-Friedensdorf; Hinterlandhalle• Impfpunkt Ost: Stadtallendorf; Mehrzweckhalle Am Bärenbach <p><u>Mobiles Impfen:</u> Weiterhin zusätzlich öffentliche Impfaktionen an verschiedenen Orten im Landkreis, ohne vorherige Anmeldung.</p> <p>Auffrischimpfungen (Booster) werden ab drei Monaten nach der letzten Corona-Impfung empfohlen, entsprechend STIKO-Empfehlung auch für 12-17 Jährige (nach 3-6 Monaten).</p> <p><u>Kinderimpfen:</u> Impfungen für Kinder von 5-11 Jahren, zwingend mit Terminvereinbarung. Zweitimpfungen sind mit Mindestabstand von vier Wochen über den Landkreis möglich.</p> <p>Informationen zu Terminen, Orten, Zeiten unter: www.lkmb.de/impfaktion</p>
Prognose:	<p>Die Omikron-Variante hat die Delta-Variante in Deutschland und in Hessen nahezu vollständig verdrängt. Es ist davon auszugehen, dass die Zahl der Neuinfektionen zunächst weiterhin deutlich ansteigen wird.</p> <p>Das Ziel ist, vulnerable Personen vor Infektion und Erkrankung zu schützen. Zudem gilt es weiterhin, die Ausbreitungsgeschwindigkeit von Omikron zu verlangsamen, und damit relevante Gesundheits- und Versorgungsbereiche vor Überlastung und bereits zunehmenden Personalausfällen zu bewahren.</p> <p>Durch die bekannten, wirksamen Maßnahmen schützen Sie sich selbst und ihr Umfeld:</p> <ul style="list-style-type: none">• Nehmen Sie Impfangebote wahr• Reduzieren Sie Kontakte so weit wie möglich• Wenn Sie sich mit anderen Haushalten treffen: Vorher Testen (kurzer Zeitabstand)• Halten Sie Abstand <u>und</u> tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz – wenn möglich FFP2. Auch draußen bei geringen Abständen. Auch bei Treffen mit Bekannten.• Lüften Sie regelmäßig gründlich – vor-während-nach Treffen. <p>Da bei Infektionen mit Omikron häufig Symptome wie Husten (55 % der Fälle), Schnupfen (54 %) und Halsschmerzen (37 %) genannt werden lassen Sie sich bei Auftreten derartiger Symptome bitte auf das Corona-Virus testen.</p>

Quelle: Analyse der eigenen Daten im Landkreis Marburg-Biedenkopf sowie RKI-Wochenbericht (2022-01-20) https://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html